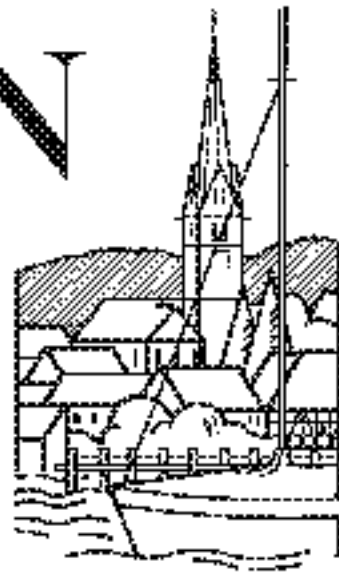


SIPLINGEN

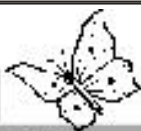
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mitt woch, den 5. April 2006
Nummer 14



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mitt woch, 05.04.

18.00 Uhr DLRG Nach wuchs schwim-
men im Hal len bad Sa lem; Treff punkt:
Turn- und Fest hal le

Don ner tag, 06.04.

20.00 Uhr Dienst abend DRK im De pot

Frei tag, 07.04.

18.00 Uhr Offe ner Ju gend treff im No. 1
19.30 Uhr Frei w. Feuer wehr, Probefür
den 1. Zug

Sams tag, 08.04.

20.00 Uhr General versam lung TSV
im Club haus

Sonn tag, 09.04.

09.30 Uhr Kin der schwimm kurs mit der
DLRG im Hal len bad Sto ckach; Treff-
punkt: Turn- und Fest hal le

Mon tag, 10.04.

15.00 Uhr Se nio ren gym nas tik mit dem
DRK in der Turn- und Fest hal le

Mitt woch, 12.04.

17.00 Uhr Kom man do über ga be der
Pa ten kom pa nie auf dem Ra thaus platz



Kommandoübergabe unserer Bundeswehrpatenkompanie

In An er ken nung der be son de ren Ver dien ste fin det am Mitt woch,
dem 12. April 2006, um 17.00 Uhr, auf dem Ra thaus platz in Sip-
plingen die Kom man do über ga be un se rer Bu ndes wehr pa ten kom-
pa nie aus Stet ten a. k. M. statt. Herr Haupt mann Ochs über gibt
das Kom man do an sei nen Nach fol ger Herrn Haupt mann Rit ting-
haus. Die Über ga be nimmt Herr Oberst leut nant Busch vor.

Un ser his to ri scher Dorf kern bie tet hier zu im mer wie der eine fei er li-
che At mo sphä re.

Die Ge mein de Sip plin gen steht mit ih rer Pa ten kom pa nie in en ger
Ver bindung. Aus die sem Grund ist die Be völ ke rung sehr her zlich
ein ge la den, an die sem fei er li chen Ap pell teil zu neh men.

Anselm Neher
Bürgermeister

Sperrung des Rathausplatzes

Am Mitt woch, dem 12. April 2006, fin det um 17.00 Uhr der fei er li-
che Über ga be ap pell un se rer Pa ten kom pa nie statt. Aus die sem
Grun de wird der Ra thaus platz für den ge sam ten Fahr zeug ver kehr
- in klu si ve der Park plät ze - ab 15.00 Uhr ges perrt.

Es ist kei ne Durch fahrt über den Ra thaus platz mög lich.
Um Beachtung wird ge beten.

Die Ge mein de ver waltung



DIE VERWALTUNG

INFORMIEREN

Redaktionsschlussänderung!

Für die Ausgabe des Mitteilungsblattes in der Kalenderwoche 15 ist wegen des Feiertags „Karfreitag“ der Redaktionsschluss auf **Montag, den 10.04.2006, 10.00 Uhr** vorgelegt!

Wir bitten um Beachtung!

Später eingehende Berichte können nicht mehr bearbeitet werden.

Spernung B31 alt / Seestraße

Montag, den 10.04. Einbau der Binderschicht ganztägig, **Vormittags** bis ca. 13.00 Uhr vom Bahnhof bis Thiel Vollsperrung! Zufahrt/Anliegerverkehr aus Richtung Üb bis Thiel in dieser Zeit möglich. **Nachmittags** ab 13 Uhr vom Thiel in Richtung Üb Vollsperrung! Zufahrt/Anliegerverkehr dann vom Bahnhof bis Thiel wie der möglich!

Dienstag, den 11.04. Einbau der Decke im Abschnitt 1 (Bahnhof-Thiel) an diesem Tag in die sem Bereich "Vollsperrung" bis am nächsten Morgen!! Zufahrt/Anliegerverkehr von Üb bis Thiel gt. möglich.

Mittwoch, den 12.04. Einbau der Decke im Abschnitt 2 (Thiel - Überlingen) an diesem Tag in die sem Bereich "Vollsperrung" bis am nächsten Morgen!! Zufahrt/Anliegerverkehr vom Bahnhof bis Thiel wie der möglich!

Donnerstag, den 13.04. Einbau der Anschlussstücke, evtl. Behinderungen!

Achtung, bei schlechter Witterung kann nicht eingebaut werden, hier bei Verschiebung der Einbauplan sich dann je weils um die sen Tag!



MÜLLTERMINE

Verschiebung der Abfallabfuhr durch die Osterfeiertage

Durch die anstehenden Osterfeiertage ergeben sich - wie je des Jahr - bei der Abfallabfuhr Änderungen. In **Sipplingen** wird die **2-wöchige Restmüllabfuhr** auf grund des Feiertages in der Karwoche **vorverlegt**. Die Abfuhr findet demnach bereits



NOTRUF · BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfallnotruf 112
 Kommandant 5343
 PolizeiNotruf 110
 PolizeiÜberlingen 8040
 Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
 Telefon: 07541/1 92 96
 Fax: 07541/80 93 6
 (auch Gehörlosen-Fax)
 Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
 Kassenärztlicher Dienst
 Kinderarzt
 Allgemeine Auskunft
 Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
 Rettungsdienst und Krankentransport 19222
 Krankenhaus Überl. 990
 Sozialstation Überlingen 95320
 Dorfhelferinnenstation Frau Vogler 62287
 Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
 Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588
 EnBW (früher Badenwerk) Service-Telefon 07461/70 90
 Störung 0800/3 62 94 77
 Gasversorgung Singen 07731/5900-0
 Wasserversorgung Störung 83 31 31
 Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99

Weißer Ring Bodenseekreis
 Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
 K.-H. Jumperz 07556/96 63 62

Probleme mit der Müllabfuhr??
 Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
 Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
 Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
 Bürgermeister Neher 8096-20
 Ratschreiber Sulger 8096-22
Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
 Frau Spornik 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
 Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
 Frau Regenscheid 8096-28
Steueramt
 Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt
 Frau Bille 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
 Zentrale 9 49 93 70
 Frau Kranz 94 99 37 12
 Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
 Rathaus 8096-40
 Tourist-Info 3570
 Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
 Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
 Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
 Schule:
 GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
 990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 08.04.2006
 Pflummern-Apotheke
 Münsterstr. 37
 Überlingen
 Tel. 07551/6 38 64

Sonntag, 09.04.2006
 St.-Martin-Apotheke
 Seestr. 44
 Sipplingen
 Tel. 07551/25 63

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
 Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
 Christine Thiel 0174/4 03 41 08
 Georg Kuhn 07551/27 02
 Manuela Müller 0171/4 20 59 00
 Andrea Regenscheid 0160/7 35 93 96
 Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
 Mi 14.00 - 18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Herausgeber:
 Gemeinde 78354 Sipplingen
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
 Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
 78333 Stockach, Druck u. Verlag:
 Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
 Postfach 1254, 78329 Stockach,
 Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
 e-Mail: info@primo-stockach.de
 Internet-Adresse: www.primo-stockach.de

am **Montag, dem 10. April**, statt. Die **Biomüllabfuhr** verschiebt sich auf **Mittwoch, den 19. April**.

Die Verschiebungen sind in den jeweiligen **Abfuhrplänen 2006** bereits veröffentlicht. Wird ein Abfallgefäß zu spät oder zu einem falschen Zeitpunkt zur Abfuhr bereitgestellt, so kann die ses Gefäß **nachträglich nicht** mehr entleert werden.

Die aktuellen Abfuhrtermine und viele weitere Infos finden Sie jetzt auch auf der homepage des Abfallwirtschaftsamtes unter **www.abfallwirtschaftsamts.de**



Öffnungszeiten der Tourist-Information

bis **21.05.06**

Montag - Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
22.05. - 16.07.06	
Montag - Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
17.07. - 10.09.06	
Montag - Freitag	9.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Sonntag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Tourist-Information geschlossen

Am Montag, dem 10.04., ist die Tourist-Info wegen eines Außentermins ab 9.30 Uhr geschlossen. Zudem am Dienstag, dem 11.04.06, von 9.30 bis ca. 14.30 Uhr.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Auch in der Saison 2006 können Sie wieder die

„Sipplinger Steiluferlandschafterleben“
Die „Sipplinger Steiluferlandschaft“ ist eine der schönsten Landschaften Südwestdeutschlands und aus naturkundlicher Sicht einmalig. In den Wäldern, Obstwiesen und Schafweiden um Sipplingen findet man über 180 in ihrem Fortbestand gefährdete Pflanzenarten, darunter zahlreiche Orchideen, gefährdete Vögel, Schmetterlinge, Heuschrecken und Wildbienen. Auch in dieser Saison haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen der Aktion „Sipplinger Steiluferlandschaft erleben“, diese Naturschönheiten der Landschaft auf ausgewählten Wanderungen mit kompetenten Wanderführern kennen zu lernen. Zu dem wird in diesem Jahr auch eine extra Veranstaltung für Kinder mit dem Ökomobil angeboten. Ein Flyer mit allen Terminen, der von der Agentur „365° +

um welt“ gestaltet wurde, liegt für Sie zum Mitnehmen im Rathaus so wie in der Tourist-Information aus.

Veranstaltungstermine der geführten Erlebniswanderungen

Sonntag, 23.04.06

Für Vogelkundler und solche, die es werden wollen ...

„Vogelwelt der Sipplinger Obstwiesen“
Kulturlandschaft ist Lebensraum zahlreicher Vogelarten. Biologe Jochen Kübler erläutert die Vogelstimmen in den blühenden Sipplinger Obstwiesen und gibt wichtige Hinweise zu Schutzmaßnahmen. Für die Führung ist ein Fernglas hilfreich.
Treffpunkt: Parkplatz Sportplatz Sipplingen, 8.00 Uhr

Sonntag, 14.05.06

Für Pflanzenliebhaber ...

„Die Pflanzenwelt des Köstenerbergs“:
Biologe Jochen Kübler und Landschaftspfleger Gerhard Weyers stellen die vielfältige Pflanzenwelt des Köstenerbergs vor und erläutern die Pflegemaßnahmen zur Erhaltung der Bestände.
Treffpunkt: Parkplatz Strandbad West, 15.30 Uhr

Donnerstag, 31.08.06

Für Kinder ...

„Wunderwelt der Insekten“

Entdecken, wie vielfältig die Natur ist: staunen, wie schön sie in all ihren Details ist, erleben wie faszinierend Tiere und Pflanzen sind. Im Rahmen des Kinderferienprogramms können Kinder die Natur im Ökomobil unter die Lupe nehmen.
Treffpunkt: Parkplatz Gasthaus Sternen, 13.30 Uhr

Sonntag, 24.09.06

Für Kulturbegeisterte ...

„Auf den Spuren der Vergangenheit“

Die Spuren der früheren Landnutzung der Weinbaugemeinde Sipplingen sind an historischen Gebäuden und in der Landschaft allgegenwärtig. Kurt Binder führt durch das Sipplingen der vorigen Jahrhunderte.
Treffpunkt: Parkplatz Landungsplatz, 16.00 Uhr

Sonntag, 15.10.06

Für Freunde des Waldes ...

„Vielfalt der Sipplinger Wälder“

Nach Aufgabe der landwirtschaftlichen Nutzung im letzten Jahrhundert sind weite Teile der Sipplinger Gemarkung heute wieder bewaldet. Förster Rolf Geiger erläutert Wissenswertes zu Ökologie und Nutzung der Wälder einst und heute.
Treffpunkt: Bauhof Gewerbegebiet, 14.30 Uhr

Bei den Wanderungen ist festes Schuhwerk erforderlich. Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag von 3,00 Euro (Gästekarte 2,00 Euro) erhoben. Kinder bis 15 Jahre frei.

Ansprechpartner:

Herr Jochen Kübler, Agentur „365° freiraum + um welt“ in Überlingen,
Tel. 94 95 58-3 so wie
Ihre Tourist-Information Sipplingen,
Tel. 94 99 37-0



Freuen sich über die Fortführung der Aktion „Sipplinger Steiluferlandschaft genießen“ in 2006.

v. l. Jochen Kübler, Tanja Kranz, Bürgermeister Anselm Neher

Gästeordner für unsere Sipplinger Feriengäste

zum Auslegen im Beherbergungsbetrieb (bzw. Privatzimmer, Ferienwohnung)

Liebe Vermieter(innen), dazu unserem Gästeservice gehören sollte, dass sich ein Gast direkt im Zimmer oder in der Ferienwohnung in aller Ruhe über das Urlaubsangebot in Sipplingen bzw. am See informieren kann, haben wir nun wie bereits in der vergangenen Saison versprochen, eine Gästemappe mit den wichtigsten Informationen zusammengestellt und alle aktuellen Prospekte zusammengetragen. Dabei haben wir u. a. folgende Themen besonders berücksichtigt: Wandern und Radeln, Wassersportmöglichkeiten, wie komme ich wohin (Schiff, Bahn, Bus, Fähre, ...), Ausflugsziele, Veranstaltungshinweise, Bodensee-Team-Karte, Bodensee-Erlebniskarte, Sipplinger Gastronomie, Sipplinger Geschäfte und sonstiges.

Gerne können Sie bei uns in der Tourist-Information vorbeikommen und sich diese **„Muster-Mappe“** ansehen. Wenn das Interesse besteht, was uns im Hinblick auf einen guten und einheitlichen Gästeservice natürlich sehr freuen würde, kann diese Mappe bei uns bestellt und für

7,00 Euro

(reine Materialkosten für u. a. Ordner, Laminierfolien, Prospekthüllen, Wandkarte)

fix und fertig gekauft werden.



Vorankündigung

„Sipplinger Gästebegrüßungsfahrten“ auch in der Saison 2006

Dank der finanziellen Unterstützung des Sipplinger Verkehrsvereins, können wir auch in der kommenden Saison die 2005 zum ersten Mal angebotenen Gästebegrüßungsfahrten durchführen. (Da her auf die sem Wege noch ein mal ein herzliches Dankeschön von der Tourist-Information an den Verkehrsverein bzw. alle Mitglieder, die auf die sem Wege et was für un ser Gäste programm tun, von dem letztendlich ja alle Vermieter auch profitieren).

So heißt es also am 11. Juli 2006 wie der „Leinen los“ für die erste Begrüßungsfahrt auf der MS „Bodman“ in dieser Saison. Ganz besonders freut uns, dass der Gesangsverein Hohenfels 1885 Sipplingen unsere Gäste an zwei Terminen (11.07. und 25.7.) nach der Schiffahrt mit einem Abendkonzert am Landungsplatz willkommen

men heißt. Des Weiteren werden die Harmonika-Freunde Sipplingen ein Ratshauskonzert auf die MS „Bodman“ verlegen und so am 01.08. während der Gästebegrüßungsfahrt für das richtige musikalisch-maritime Flair sorgen.

Karten für die Fahrten erhalten Sie bzw. Ihre Gäste wie der im Vorverkauf bis spätestens 14.00 Uhr des jeweiligen Veranstaltungstages bei uns in der Tourist-Information.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Gäste wieder auf diese Fahrten aufmerksam machen und vielleicht haben Sie ja auch einmal Freude daran, Ihre Gäste auf die ser ca. einstündigen Schiffahrt auf dem Überlingersee zu begleiten?!

Die **Abfahrt** ist jeweils um **19.35 Uhr ab Landungsplatz Sipplingen**.

Kosten: 2,80 Euro mit Gästekarte, 5,00 Euro ohne Gästekarte.

Termin der Gästebegrüßungsfahrten:

11. Juli / 18. Juli / 25. Juli

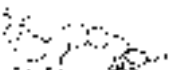
1. August / 8. August / 15. August /

22. August / 29. August / 5. September



ALS DEN

KINDERGARTEN



BEWAHNDE KINDERGARTEN
KLEINE KÄUPE

Einladung zum Elternabend

Am **Montag, dem 24.04.2006**, findet bei uns im Kindergarten um **19.30 Uhr** ein Elternabend statt, bei dem es sich um folgenden Themen handelt:

Wie sag ich's meinem Kin de - Kindliche Sexualität.

Um den Bereich der kindlichen Sexualität

ranken sich immer wieder viele Fragen und Unsicherheiten:

- Ist Sexualerziehung wirklich schon im Kindergartenalter sinnvoll und notwendig?
- Was verstehen wir unter kindlicher Sexualität?
- Wie gehen wir als Eltern mit den kindlichen Reaktionen um?

Was soll ein Kind wann wissen?

An diesem Informationsabend werden die beiden Referenten Susanne Reith-Franz (Diplom Sozialarbeiterin) und Leo Lessing (Diplom Psychologe) all die se und auch Ihre weiteren Fragen beantworten.

Sie geben einen kurzen Abriss über die psychosexuelle Entwicklung des Kindes und besprechen alle Fragen rund um die Themen „Lieb haben, Schmusen, Doktorspiele“ und mehr.

Dazu möchten wir, außer den Eltern, auch alle Interessenten aus der Bevölkerung herzlich einladen.

Für Interessenten außerhalb des Kindergartens erheben wir einen Unkostenbeitrag von 2,50 Euro.

Damit wir den nötigen Platz schaffen können, bitten wir Sie, sich bis zum Mittwoch, dem 12.04.2006, im Kindergarten unter der Telefonnr. 1096 anzumelden.

Auf Ihr Kommen freut sich das Kindergarten-Team.



Herzlichen Glückwunschen
zum
Geburtstag

Frau Irma Brückner
Laupenweg 8
zum 82. Geburtstag am 08.04.

Frau Stanisla wa Hän sel
Laupenweg 8
zum 83. Geburtstag am 09.04.

Frau Emma Schirmeister
Rathausstr. 23
zum 75. Geburtstag am 09.04.

vhs
Volkshochschule
Bodenseekreis

Sipplingen Nordic Walking

Stöcke können gegen Gebühr geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.

Erika Detmer 4 Termine (8 UE)

samstags, ab 29.04.06, 16.00 - 17.30 Uhr
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle

N302976SI / 20,00 EUR (9 - 10 TN)
kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 22.04.06

Anmeldung bei Monika Biller,
Tel. 80 96-23, 30 14 50 abends oder VHS
Zentrale, Tel. 07541/2 04-54 82,
Fax 07541/2 04-55 25



BEHÖRDEN-
INFOS

Vogelgrippe

Sperrbezirk Meersburg wurde am Sonntag aufgehoben

Am 9. März 2006 wurde in Meersburg der Ausbruch der Geflügelpest bei einer Wild

ente amtlich festgestellt. Der Sperrbezirk Meersburg, der die Stadt Meersburg und die Gemeinden Daisendorf und Stetten sowie Teilgebiete der Gemeinde Hagnau und der Stadt Markdorf umfasst, wurde festgesetzt. Weiterhin wurde das Beobachtungsgebiet für den gesamten Bodenseekreis mit Ausnahme der Gemeinde Heiligenberg mit neuem Fristlauf festgelegt.

Nach dem mit Ablauf des 1. April 2006 die 21-Tagefrist ohne einen neuen Fall eines Ausbruchs der Vogelgrippe in Meersburg endet, wurden die Beschränkungen für die Sperrbezirk am Sonntag, 2. April 2006, aufgehoben.

Der Sperrbezirk Friedrichshafen-Langenargen, der Teilgebiete der Stadt Friedrichshafen und der Gemeinden Eris Kirch und Langenargen umfasst, endet vorbehaltlich eines neuen H5N1-Fundes mit Ablauf des 3. April so mit am Dienstag, 4. April 2006.

Die Sperrbezirksbeschilderung kann daher im Bereich Meersburg am Sonntag und im Bereich Friedrichshafen sowie der Gemeinden Eris Kirch und Langenargen am Dienstag, 4. April, entfernt werden. Damit dürfen unter anderem tierische Nebenprodukte, frisches Fleisch und Fleischerzeugnisse von Geflügel in diesen Gebieten wieder normal gehandelt werden.

Untersuchungen der Nutzgeflügelbestände in den Sperrbezirken durch Tierärzte des Veterinäramtes haben keinerlei Auffälligkeiten ergeben; die Tierbestände sind gesund.

Das Veterinäramt empfiehlt den Geflügelhaltern dringend, die vorbeugenden Maßnahmen gegen die Einschleppung des H5N1-Virus in die Geflügelbestände wie z. B. Desinfektion, Schuh- und Kleiderwechsel und Betretungsverbot für Dritte weiter fortzuführen.

Vorbehaltlich neuer Funde, ist ab Dienstag, den 4. April, im Bodenseekreis nur noch der Sperrbezirk Kressbronn, der die Gemeinde Kressbronn umfasst, festgesetzt. Die Sperrbezirk wurde in Folge eines H5N1-Fundes in Bayern, Nonnenhorn am 23. März 2006 festgesetzt. Neben den derzeit bestehenden Sperrbezirken ist weiterhin der gesamte Bodenseekreis mit Ausnahme der Gemeinde Heiligenberg Beobachtungsgebiet. Die bisherigen Beschränkungen in den noch bestehenden Sperrbezirken und im Beobachtungsgebiet gelten weiterhin. Die 30-Tagefrist für das Beobachtungsgebiet be ginnt mit je dem H5N1-Fall neu zu laufen.

Im Bodenseekreis sind seit Jahresbeginn ca. 900 tote Vögel eingesammelt worden; von Jahresbeginn an bis zum Seuchenverdacht am 24. Februar ca. 100 und seither bis heute rund 780. Die Untersuchungen der Tierkadaver erfolgen im Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf, Diagnostikzentrum. Von allen Einsendungen aus dem Bodenseekreis gab es lediglich 7 Funde von infizierten Wildvögeln. Bislang wurde nur bei der Tafelente in Überlingen bestätigt, dass es

sich um den hochpathogenen Typ des H5N1-Virus handelt.

Infolge der sich derzeit entspannenden Lage ist der koordinierende Verwaltungstab im Landratsamt Bodenseekreis aufgelöst worden. Die Stallpflicht für Geflügel gilt unabhängig von Sperrbezirken oder Beobachtungsgebieten in ganz Deutschland zu nächst bis 30. April 2006 weiter.

Das Verbot, Hunde und Katzen frei umherlaufen zu lassen, gilt in einem Streifen von 1 km im Uferbereich des Bodensees und in den gesamten Sperrbezirken weiterhin. Darüber hinaus sind in allen Gemeinden spezielle Vorschriften zur Anleinplicht in bestimmten Bereichen gemäß der jeweiligen Polizeiverordnung der Gemeinde zu beachten. Für Fragen zur Vogelgrippe steht das **Bürgertelefon des Landratsamtes Bodenseekreis Telefonnummer 07541/2 04 58 88** zu den üblichen Dienstzeiten weiterhin zur Verfügung.

Weitere Hotlines und Internetadressen

- **Bundesministerium für Ernährung Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Die Hotline ist seit dem 1. März täglich (auch am Wochenende) unter der **Rufnummer 01805/7 68-5 55** von 9.00 bis 17.00 Uhr erreichbar. Diese Rufnummer ist aus dem Festnetz der Deutschen Telekom einheitlich mit 12 Cent pro Minute zu erreichen.

- **Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg**

Eine Info-Hotline des Ministeriums ist unter der **Rufnummer 0711/1 26-22 33** eingerichtet

(Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr sowie von Montag bis Freitag von 13.30 bis 15.30 Uhr)

- **www.bmelv.de/cln_045/nn_754176/DE/07-SchutzderTiere/Tierseuchen/Vogelgrippe/Vogelgrippe_node.html_nnn=true**

- **www.mlz.baden-wuerttemberg.de**

- **www.fli.bund.de**

- **www.rki.de/cln_006/nn_226464/DE/Content/InfAZ/A/AviaereInfluenza/AviaereInfluenza.html**

- **www.orn.mpg.de/~vwrado/templates/de/avian_flu.html**

- **www.bodenseekreis.de**



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Übungen der Bundeswehr:

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfuldenhof übt vom 6. bis zum 11. April 2006 unter anderem im Bodenseekreis mit 100 Soldaten und 20 Fahrzeugen. Im Bodenseekreis umfasst das Übungsgebiet die Gemeinden Deggenhausertal, Frickingen, Heiligenberg, Oberteuringen, Owingen, Salem, Sipplingen und Überlingen.



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Landratsamt Bodenseekreis initiiert Neugründung eines Gesprächskreises für Alleinerziehende von Jugendlichen / jungen Erwachsenen in schwierigen Lebenssituationen

Für Eltern von Jugendlichen / jungen Erwachsenen kann sich die Phase des Übergangs ihrer Kinder von der Schule in das Berufsleben problematisch gestalten. Mit Themen wie Perspektiv- und Motivationslosigkeit der Kinder, wie auch Alkohol und Gewalt sehen sich die Familien konfrontiert. Dies führt vor allem bei Alleinerziehenden zu dem Gefühl, nicht weiter zu wissen und sich der Situation hilflos ausgeliefert zu sehen. Es nimmt Lebensfreude und stellt die bisherige Begleitung der Kinder in Frage.

Das Ziel eines Gesprächskreises vor allem für Alleinerziehende von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in schwierigen Lebenssituationen ist das Teilen und Mitteilen der eigenen Lage und sich dadurch gegenseitig zu stärken.

Interessierte Personen erhalten Informationen beim Landratsamt Bodenseekreis, Gesundheitsamt, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Tel. 07541/2 04 58 38, E-Mail-Adresse gesundheitsfoerderung@bodenseekreis.de.

Polizeidirektion Friedrichshafen

Ehlersstraße 15

Telefon 07541 701-1010

Telefax 07541 701-1091

E-Mail:

oeffentlichkeitsarbeit@pdfn.bwl.de

Vorsicht wenn Fremde läuten

Als Opfer eines dreisten Trickbetruges ist die ser Tage eine 78-jährige Frau aus Heiligenberg von reisen den Teppichhändlern um die Summe von 20.000,- Euro gebracht worden. Zwei in Bekanntheit Männer hatten in Begleitung einer Frau die Seniorin an ihrer Wohnung aufgesucht und sie zum Kauf eines Teppichs für 350,- Euro überredet. Bereits am darauf folgenden Tag suchte die unbekannte Frau das Opfer alleine auf und überredete es, ihr 20.000,- Euro für die angebliche Eröffnung eines Teppichgeschäftes in der Schweiz zu leihen. Gemeinsam fuhren die beiden daraufhin zur Bank, wo die 78-Jährige den Betrag abhob und der Unbekannten übergab. Nur wenige Tage später sah sich die Geschädigte mit weiteren Geldforderungen durch die Unbekannten konfrontiert, weshalb sie erneut ihre Bank aufsuchte, um einen hohen Geldbetrag abzuheben. Ein misstrauisch

gewordener Bankangestellter schaltete darauf hin je doch die Polizei ein und konnte somit vermutlich verhindern, dass die Frau um einen weiten Geldbetrag betrogen wurde.

Wie die bisherigen Ermittlungen der Polizei ergeben haben, waren die drei Unbekannten, die sich als Geschwister ausgaben, mit einem roten Opel älteren Baujahres unterwegs. Zeitweise wurden sie auch von einem etwa 14 Jahre alten Mädchen begleitet. Personen, denen die Unbekannten ebenfalls aufgefallen sind oder die Hinweise zu ihrem derzeitigen Aufenthaltsort geben können, werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei Friedrichshafen, Tel. 07541/70 10, in Verbindung zu setzen.

In diesem Zusammenhang weist die Polizeidirektion Friedrichshafen darauf hin, dass oftmals die bei Haustürgeschäften angebotenen Waren oder Dienstleistungen nur ein Vorwand für „schwarze Schafe“ unter den Haustürverkäufern sind, sich Zutritt in die Wohnungen meist älterer Menschen zu verschaffen und/oder ihr Vertrauen zu gewinnen. Hierzu wird oftmals eine hilfsbedürftige Lage vorge täuscht.

Daher:

- Öffnen Sie die Haus- oder Wohnungstür nur mit vorgelegter Sperre
- Lassen Sie grundsätzlich keine Fremden in Ihre Wohnung
- Wenn Sie Zweifel haben oder unsicher sind, bitten Sie einen Nachbarn hinzu oder bestellen Sie den/die Besucher zu einem späteren Termin, wenn eine Person Ihres Vertrauens anwesend ist.
- Wehren Sie zudringliche Besucher notfalls energisch ab: Sprechen Sie laut mit ihnen oder rufen Sie um Hilfe!

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie bei der Polizeilichen Beratungsstelle der Polizeidirektion Friedrichshafen, Tel. 07541/701-1510.



**WAS SONST NOCH
INTERESSANT**

Spruch der Woche

Wer wirklich groß ist,
hat verzichtet.

Bert Helinger

Müttergenesungswerk

Spendenaufwurf des Müttergenesungswerkes 2006

Mütter in den Familien sind ungeachtet aller Diskussionen um das gesellschaftliche Rollenverständnis immer noch und zunehmend allein, Dreh- und Angelpunkt des familiären Lebens und der Kinderbetreuung- und das nicht selten zusätzlich zum Berufsalltag. Der Wert der Familie wächst in Tagen der Unsicherheit und die Geborgenheit, den Schutz in ihr zu finden wird für viele von uns zunehmend bedeutsamer.

Es ist nicht schwer zu erkennen, mit welcher Kraft, Disziplin und Zuversicht Mütter den Spagat im Alltag meistern. Dabei verstehen sie es trotz allem, ihren Kindern Wärme und Vertrauen zu geben.

Hohe Arbeitslosigkeit, eine steigende Zahl allein erziehender Frauen und die noch immer vorhandenen Schwierigkeiten, Familie und Beruf zu vereinbaren führen zu Überlastungen von immer mehr Frauen. Diejenigen, die diesen Mehrfachbelastungen nicht mehr gewachsen sind, werden krank. Sie brauchen dann dringend Anlaufstellen wo sie Hilfe und Unterstützung finden und ganz besonders benötigen sie eine Zeit zur Regeneration. Für diese Frauen ist das Müttergenesungswerk da!

So haben sich die frauenspezifischen und ganzheitlichen Konzepte des Müttergenesungswerkes stetig weiterentwickelt, um den Anforderungen veränderter Lebenssituationen von Frauen gerecht werden zu können. Beim Müttergenesungswerk steht dies im Mittelpunkt und es wird alles dafür getan, dass Frauen gestärkt und zuversichtlich aus einer Mütter- oder Mutter-Kind-Kur in den Alltag zurückkommen. Die großartige Chance, die Frauen durch eine Kur erhalten, ist langfristig für die gesamte Gesellschaft von Vorteil.

Wir wissen, dass viele Frauen dringend eine Kur benötigen. Viele brauchen dafür eine finanzielle Unterstützung aus Spendengeldern.

Damit das Müttergenesungswerk hier weiterhin helfen kann, sind wir auf eine breite, öffentliche Unterstützung und ehrenamtliches Engagement angewiesen.

Ich bitte Sie darum herzlich, helfen Sie uns jetzt und sammeln oder spenden Sie für die Arbeit des Müttergenesungswerkes.

Ihre
Eva Luise Köhler
Schirmherrin des
Müttergenesungswerkes



**Deutsche
Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

Wichtig für die Rente: Versicherungsnachweis prüfen

Spätestens im April erhält je der Arbeitnehmer von seinem Arbeitgeber die so genannte Jahresmeldung, den Versicherungsnachweis für 2005. Aus den Daten in den Jahresrechnungen wird die spätere Rente berechnet. Fehlerhafte Angaben können sich also unmittelbar auf die Rentenhöhe auswirken.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg empfiehlt deshalb, die Jahresmeldung genau zu prüfen. Wichtig sind dabei der Name, das Geburtsdatum, die Anschrift, die Versicherungsnummer, die Dauer der Beschäftigung und die Höhe des bescheinigten Bruttoverdienstes. Unstimmigkeiten sollten Arbeitnehmer umgehend ihrem Arbeitgeber oder der zuständigen Krankenkasse mitteilen. Dort wird eine eventuell fehlerhafte Meldung berichtigt.

Der Versicherungsnachweis ist für Arbeitnehmer die Bestätigung, dass die für die spätere Rentenberechnung wichtigen Daten an die Deutsche Rentenversicherung gemeldet worden sind. Er sollte deshalb bei den Rentenunterlagen aufbewahrt werden.

Wer bereits ganz gezielt Fragen zu seiner eigenen oder einer speziellen Situation in Zusammenhang mit Rente oder Reha hat, auch was die Prüfung der Jahresmeldung angeht, kann sich in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, die im ganzen Land verteilt zu finden sind, und in den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung persönlich beraten lassen. In die individuelle Auskunft erhalten Kunden der gesetzlichen Rentenversicherung auch über das Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (ehemals LVA) unter der Rufnummer 0800 1 00 04 80 24 oder bei der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehemals BfA) unter 0800 1 00 04 80 70. Auskunft und Beratung erhalten Sie auch von den ehrenamtlichen Versichertenberatern in Baden-Württemberg. Alle Beratungen, auch der Anruf, sind kostenlos. Nähere Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Schulklassen-Aktions-Tagen für nur 10 Euro pro Person, nicht nur alle Aktivitäten des Spielandes genießen, sondern die An- und Abreise mit Zug und Bus ist bei diesem Preis schon inklusive. Nähere Informationen gibt's beim Spielandes www.spieleland.com. Telefonische Anmeldungen und Auskünfte unter 07542/40 01 02. Das Spielandes öffnet am 13. April seine Pforten.

Fahrplan- und Tarifauskünfte sind bei den Kunden- und Servicecentern unter folgenden Rufnummern: 07541/3 01 30, 0751/27 66 und 07525/92 00, bei allen Verkehrsunternehmen im bodo Verbundgebiet sowie bei der landesweiten Fahrplanauskunft unter 01805/77 99 66 erhältlich. Fahrplanauskunft im Internet gibt es unter www.bahn.de oder www.efa-bw.de



Einschränkungen im Busverkehr vor Ostern



Gründonnerstag verkehren keine Schulkurse

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der Osterferien hinweisen.

Wegen des Schulfertagungsverkehr am Gründonnerstag, 13. April gehen alle die im Fahrplan mit „S“ (Schulkurse) gekennzeichneten Busse nicht.

In den Osterferien vom 18.4. - 22.4.2006 verkehren die im Fahrplan als „S“ gekennzeichneten Kurse nicht. Wir bitten die Fahrgäste dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten. Detaillierte Informationen sind telefonisch beim jeweiligen Omnibusunternehmer erhältlich. Deren Rufnummern sind im Internet unter www.bodo.de unter der Rubrik „Wir über uns“ aufgeführt.

Der Verkehrsverbund bittet die Fahrgäste um Beachtung der Fahrplaneinschränkungen bei der Reiseplanung. Hinweis: Die Schülermonatskarten sind während der offiziellen Ferientage vom 18.4. - 22.04.06 und am Gründonnerstag, 13. April im ganzen Verbundgebiet von Betriebsbeginn bis Betriebsschluss gültig.



Arbeitseinsatz des TC Bodman-Ludwigshafen wird verschoben

Wegen des langanhaltenden Winters und des derzeit schlechten Wetters, verschieben sich die Frühjahrsinstandsetzungsarbeiten unserer Tennisanlage. Der geplante Arbeitseinsatz für den 8. April 2006 muss deshalb entfallen und wird auf den 22. April 2006, 14.00 Uhr, verschoben.

Hinweis:

Beim Arbeitseinsatz sollten Schuhe mit glatten Sohlen getragen werden. Ebenfalls sollten Arbeitsgeräte wie Rechen, Schaufel oder Hacke mitgebracht werden.

Am **Samstag, 08.04.2006**, findet im Rathauskeller Überlingen eine

Fundsachenversteigerung

des Fundbüros der Stadt Überlingen statt.

Die zu versteigernden Gegenstände (Fahrräder, Schmuck, Brillen sowie viele andere Fundsachen) sind ab 9.00 Uhr zu besichtigen.

Die Versteigerung beginnt um 9.30 Uhr!

**Sams tag, 8. April 2006
Neue Gerbe, Owingen-Billafingen**

Kabarett Volksdampf "Sink positiv"

**Be ginn: 20.00 Uhr
Ein tritt: 12 Euro/10 Euro (Abend kas se)
10 Euro/8 Euro (Vor ver kauf)**

Bei dieser Veranstaltung gibt es Getränke und kleine kulinarische Überraschungen. Karten gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf im Rathaus Owingen bei Frau Ziegler/Frau Stockburger)
Kontakt: Karin Ziegler, Bürgermeisteramt Owingen, Hauptstraße 35,
Tel.: 07551/80 94-42.

Mail: kziegler@owingen.de
www.owingen.de/kulturkreis

Krankenhaus Überlingen GmbH

Christa Walz stellt ihre Aquarelle im Krankenhaus aus

Vom 23. März bis 15. Juli 2006 stellt die Leinfeldener Künstlerin Christa Walz im

Eingangsbereich des Krankenhauses Überlingen ihre Bilder aus. Die gebürtige Stuttgarterin beschäftigt sich bereits seit 1993 mit der Malerei. Zur Weiterbildung besucht sie regelmäßig Malreisen im In- und Ausland und nimmt an Seminaren namhafter Künstler teil.

Die Auswahl ihrer Bilder zeigt Aquarelle Themen wie Stilleben, Landschaften und Motive aus der Pflanzen- und Blumenwelt. Viele ihrer Werke entstanden in der Natur um das Spiel mit Licht und Farbe obgleich nah einfangen zu können.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet.

Stockacher Kleinkunst

„Das Wort vom Sonntag“

Christoph Sonntag zählt seit Jahren zu den bekanntesten deutschen Kabarettisten. Live auf der Bühne, aber ebenso in seinen Radioauftritten bei SWR3 und davor bei Radio 7 nimmt er alles aufs Korn, was sich in Politik und Gesellschaft so eignet. Derzeitige Lieblingsthemen des schwäbischen Kabarettisten sind beispielsweise die Rieserente, das Dosenpfand oder das Lotospiele.

Im Programm des schwäbischen Kabarettisten treten merkwürdige Figuren auf wie ein „Altfischveredler“ oder ein schwäbischer Islamist und der „Realsatiriker“ Sonntag erklart schließlich auch den Zusammenhang zwischen einer roten Bratwurst und der Pflegeversicherung völlig logisch. Die Bemerkungen des Christoph Sonntag sind ätzend, philosophisch und von höchstem Unterhaltungswert. Wenn er im aktuellen Programm mit seinem Publikum ein Glücksspiel startet, weiß man kaum noch, ob man lachen oder weinen soll. Die meisten Besucher entscheiden sich, vorsichtshalber zu lachen. Das kann man reichlich am **Freitag, dem 7. April, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Adler-Post in Stockach**. Karten gibt es ab 19.00 Uhr an der Abendkasse zu 15 und zu 13 Euro.



Nachrichten aus unserer Kirchengemeinde

- Gruppen, Kreise und Veranstaltungen -

Aus dem Kirchenchor:
12. und 26. April 2006
Chorprobe im Pfar rheim

Laudatosi
06. und 20. April
20.00 Uhr Chorprobe im Pfar rheim

NET-Gruppe
06. und 27. April
Gruppenstunde im Pfar rheim

Ministranten

Sipplingen - Am Sonntag, dem 09. April findet unser Kuchenverkauf nach dem Familiengottesdienst statt.

Unsere nächste Gruppenstunde und Miniprobe für die Osterfeiertage ist am Mittwoch, dem 12. April, um 16.00 Uhr im Pfarrheim

Bitte erscheint vollzählig.

Kolpingsfamilie

Arche Noah, Gruppenstunde am 07.04.06, um 15.00 Uhr.

Adam und Eva, Gruppenstunde am 13.04.06, um 16.00 Uhr, im Pfarrheim.

Unsere Kommunionkinder

Gemeinde Bonndorf:

Meloncelli Melissa, Langenbachweg 14
Raabe Fabienne, Zum Kaien 50

Gemeinde Hödingen:

Asshoff Esther, Zum Rebösch 17
Buchner Beatrice, Fichtenweg 1
Geng Thomas, Hohenlin den 1
Niedermann Ronja, Höllwangen 13
Schapeler Verena, Zum Haslen 97
Schulte Josephine, In den alten Gärten 16
Zimmermann Niklas, Zwingen burg 1

Gemeinde Nesselwangen:

Bäumen Nao mi, Bil la fin ger Straße 7
Jäger Marcel, Hohenfelsstraße 3
Jegler Kieran, Forsthaus Laubegg 1, L'hfn
Stampach Vivien, Bil la fin ger Straße 5
Waibel Fabian, Hohenfelsstraße 7
Zimmermann Fabian, Fahnenösch 15

Gemeinde Sipplingen:

Arnold Jessie, Seestraße 66
D'Ambrosio Valeria, Rathausstraße 15
Dick Marie, Brunnenberg 12
Kaiser Markus, Ostlandstraße 15
Kühne Klara, Süßenmühle 11
Kuhn Frederik, Haldenhofweg 1
Kurz Ramona, Im Lutzen tal 16
Müller Marcel, Lenzensteig 9
Pieper Lennart, Am Hau berg 30
Rieserer Daniel, Am Häsle rain 36
Rietschle Sarah, Klosterstraße 16
Seiberle Anna-Lena, Am Häsle rain 1
Seiberle Kathrin, In der Breite 1 A
Schilling Ma rai ke, In der Breite 5
Völk Do mi nik, In der Breite 26
Widenhorn Marek, Im Breiten weingarten 6

Verschiedenes:

Tischeltern Erstkommunion

Der Termin mit Pfarrer Joha und den Tischeltern ist von Freitag, den 05. auf Freitag, den 19. Mai verschoben worden. Fragen und Antwort, Gisela Regenscheit.



Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20**

Pfarrbüro Seestraße 38,
78354 Sipplingen
Tel. 07551/6 32 20
Fax -/ 6 06 36
E-Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Diens tag bis Frei tag von 10.00 bis 12.00
Uhr und Donners tag von 15.00 bis 17.00
Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha

(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrschemene Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen
ab 17.00 Uhr in der Sakristei Bonndorf

Sankt Martin

Donnerstag, 06.04.

15.00 Uhr Seniorenheim

Sams tag, 08.04.

15.30 Uhr Golden de Hochzeit des Paares
Elfriede und Ernst Wi den horn

Palmsonntag, 09.04.

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Palmweihe unter Mitwirkung der Gesangsgruppe Laudato si

Kollekte für Heiliges Land und Opferkäschen der Kinder

11.30 Uhr Taufe des Kindes Giulia Jung

Gründonnerstag, 13.04.

18.30 Uhr Fatimarosenkranz

Sankt Bartholomäus

Palmsonntag, 09.04.

20.00 Uhr Andacht des Sa lem Col lege mit
Schulpfarrer Uwe Reich und dem
AdHoc-Ensemble

Sankt Pelagius

Freitag, 07.04.

18.30 Uhr Taufe des Kindes

Maurice Manz

19.00 Uhr Hl. Messe

(Jahr tag für Pau la Keller)

Sankt Peter und Paul

Sams tag, 08.04.

19.00 Uhr Heilige Messe mit Palmweihe
Kollekte für Heiliges Land und Opferkäschen
Kinder

Gründonnerstag, 13.04.

18.30 Uhr Heilige Messe mit Fußwaschung unter Mitwirkung der Erstkommunionkinder

Skiausfahrt/Savognin

Am Samstag, 25.03. fuhr en über 80 Teilnehmer der Seelsorgeeinheit nach Savognin um gemeinsam einen Tag im Schnee zu verbringen. Bei Regenschauern während der Fahrt dachte der eine oder andere schon an Après-Ski bei Ankunft. Je näher wir Savognin kamen umso freundlicher wurde das Wetter, und in Savognin empfing uns strahlen der Sonnenschein, der uns den ganzen Tag begleitete. Ski fahrer, Bo ar der und Wan de rer kamen allesamt auf ihre Kosten. Die Piste gehörte mehr oder weniger uns, denn an keinem Lift musste gewartet werden. Um 17.00 Uhr traten wir alle ziemlich müde aber zufrieden die Heimfahrt an. Es war ein herrlicher Tag und sehr viele äußerten den Wunsch auf Wiederholung im nächsten Jahr.

Bea Schlicht

Seniorennachrichten

Terminänderung

Der Vortrag von Pfarrer Allgäier über das Leben und Wirken Jesu mit Bildern aus dem heiligen Land für den Ökumenischen Seniorenkreis, der am 4. April im Pfarrheim sein sollte, **verschiebt sich um eine Woche**, also auf Diens tag in der Karwoche, **11. April, 14.30 Uhr**.

Liebe Seniorinnen und Senioren, bitte beachten Sie diese Verschiebung um eine Woche und sagen Sie es weiter.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen.

Der Senioren-Besinnungsnachmittag in Hersberg war wie der sehr schön.

Frau Langner sprach in einfühlbarer Weise aus dem Buch von Pater Jörg Müller „Höre was ich nicht sage“ vor allem die Themen Neid und Eifer sucht an. Sie gab dabei wichtige Hilfestellungen zur besseren Einsicht in die Hintergründe menschlicher Nöte und zu einem versöhnlichen Umgang miteinander.

Ein Dankeslied mit eigenen Strophen waren Frau Langner gewidmet.

Nach Ende des Vortrages begrüßte Herr Pater Schultis aus Hersberg die Seniorengruppe.

Als ehemaliger Schüler erzählte er vom Werdegang des Klosters Hersberg und seiner lustigen Art erfreute die Gruppe sehr.

Vielleicht wird er beim nächsten Senioren-Besinnungsnachmittag der Referent sein. Danke an alle, die dabei waren.

Freundlicher Gruß

Jolande Schirmeister

Ökumenischer Seniorenkreis
der kath. Seelsorgeeinheit
und der Gemeinde Sipplingen

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,

Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:

mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr und

freitags von 8.00 - 13.00 Uhr

Telefon 07773-55 88, Fax 07773-79 19

e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

Homepage:

www.ek-ludwigshafen.de

Ludwigshafen

Freitag, 7. April

15.00 Uhr Jungchargruppe 1 (7-9 Jahre)

trifft sich im Jugendraum in Ludwigshafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Sonntag, 9. April

09.15 Uhr Gottesdienst im Rahmen der

Predigtreihe in Ludwigshafen (Doris Reina-

cher & Pfarrrer Boch) mit anschließendem

Predigtgespräch

Herzliche Einladung!

Montag, 10. April

17.45 Uhr Probe Posauenenchor

20.00 Uhr Probe des Singkreises in Sipplingen

Diens tag, 11. April

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindeaal in Sipplingen

19.30 Uhr Bibelgespräch in der Kinderkapelle in Ludwigshafen - wir betrachten einen Bibeltext und tauschen uns darüber aus. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

20.30 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche in Ludwigshafen

Mittwoch, 12. April

10.30 Uhr Babygruppe im Jugendraum in Ludwigshafen

Gründonnerstag, 13. April

08.15 Uhr Morgenlob mit **Abendmahl** in der Johanneskirche in Wahlwies

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

20.00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** in Ludwigshafen (Pfarrrer Boch)

Karfreitag, 14. April

09.15 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** in Ludwigshafen (Pfarrrer Boch)

11.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Pfarrrer Boch)**

10.30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** in Wahlwies (Pfarrrer i.R. Schubert)

Karsamstag, 15. April

21.00 Uhr **Nachtgedanken - Osternacht** in Wahlwies (Pfarrrer Boch)

Oster sonntag, 16. April

08.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Bodman (Pfarrrer Boch)

09.15 Uhr Familiengottesdienst mit **Abendmahlsfeier** und **Taufe** von Tim Marco Becker in Ludwigshafen (Pfarrrer Boch)

anschließend herzliche Einladung an alle zum gemeinsamen Osterfrühstück!

Ostermontag, 17. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** in Sipplingen (Pfarrrer Boch)

Eine Predigtreihe...

... zum Thema **„Wenn Leid Mauern baut“** findet an folgenden Sonntagen statt:

9. April, um 9.15 Uhr mit **Doris Reina-cher**, Sozialpädagogin und Geschäftsführerin eines mittelständischen Unternehmens, zu Markus 2,1-12

30. April, um 10.00 Uhr mit **Jürgen Rollin**, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Baden zu Johannes, 5,1-18

Im Anschluss an die Gottesdienste stehen die Predigten den zu einem **Predigtgespräch** zur Verfügung.

Nachtgedanken-Osternacht

„Da wurden ihre Augen geöffnet“ - unter diesem Thema findet am Samstag, 15. April, um 19.00 Uhr ein etwas anderer Abendgottesdienst statt - Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Osterfrühstück

Am Oster sonntag, 16. April, feiern wir um 9.15 Uhr einen Familiengottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen!

Der Wochenspruch:

„Der Menschen sohn muss erhöht werden, da mit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“ Johannes 3,14-15

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden
Ihr Dirk Boch, Pfarrrer



KOLPINGFAMILIE
SIPPLINGEN

Erfolgreiche Aufführung des Musicals „Josef“

Zum dritten Mal wagten sich die Jugendgruppen der Kolpingfamilie Sipplingen an ein Musical mit biblischem Thema. Dass die alttestamentliche Geschichte von „Josef und seinen Brüdern“ in eine moderne Erzählung verpackt wurde, gab der Aufführung einen besonderen Sinn. So spürte man auch die buchstäbliche Begeisterung der Jugendlichen Akteure zwischen fünf und sieben Jahren, die die Geschichte vor einem zahlreichen Publikum in der Pfarrkirche zu Gehör brachten. Die Geschichte beginnt anfangs in einem Fußballstadion in Jerusalem am Rande des Ölbergs mit einem Mannschaft, bestehend aus elf Brüdern. Und es ging um Josef, einen begabten Spieler, der aber für das heutige Spiel gesperrt war. Die Mannschaft war darüber gar nicht so unglücklich, denn Josef war nicht besonders beliebt. Sein perfektes Spiel erzeugte Neid. Auch wenn die Brüder sauer auf Josef waren, der Trainer stellte sich immer wieder auf Josefs Seite.

Das erleichterte das Zusammenleben der Mannschaft nicht besonders. So kam es zu den bekannten Konflikten mit ihren Auswirkungen auf Stimmung im Team.

Doch hier beginnt die Parallele zur biblischen Geschichte. Josef wurde nach Ägypten verkauft und dann lief alles nach der bekannten biblischen Erzählung ab, mit dem Unterschied, dass Szenen, Texte und die Lieder immer wieder in die heutige Zeit hineininterpretiert wurden und die Sprache und auch die Musik dem Rhythmus von heute angepasst waren. Und so wie die biblische Geschichte von Josef und seinen Brüdern versöhnlich endete, so feierte dann auch die Elf in diesem Spiel im großen „Pharaoensaal“ ihre wiedergewonnene familiäre Eintracht.

Wieder durfte man eine Aufführung erleben, die frisch und lebendig über die Bühne ging. Der Beifall der Zuhörer war spontan, er galt ganz besonders auch den Leitern des Musicals, Beate und Nicole Kuhn sowie dem musikalischen Begleiter Philip Kuhn.



DIE VEREINE
BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS-
MITTLIG-
GESELLSCHAFT
Ortsgruppe Sipplingen

NACHWUCHSSCHWIMMEN

Ab Mittwoch, 05.04.2006, findet das Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem statt.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18:00 Uhr. Das nächste Jugendschwimmen findet am: 13.04.2006 im Hallenbad Salem statt.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18.15 Uhr.

KINDERSCHWIMMKURS

Am nächsten Sonntag findet wieder der Schwimmkurs im Hallenbad Stockach statt. Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 9.30 Uhr.



DEUTSCHES ROTES KREUZ
ORTSGRUPPE SIPPLINGEN

Unser nächster **Dienstabend** findet am **Do., 06.04.2006**, im Depot um **20.00 Uhr** statt. Wir bitten alle aktiven Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Erscheinen. Besten Dank.

Die Bereitschaftsleitung



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Für den 1. Zug findet am Freitag, 07.04.2006, eine Feuerwehrprobe statt. Treffpunkt ist im 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen

OFFENER JUGENDTREFF SIPPLINGEN

Jugendtreff No. 1

Am Freitag, dem 07.04., treffen wir uns um 18.00 Uhr im No. 1, um gemeinsam das Programm für die nächsten Monate festzulegen. Bitte macht euch im Vorfeld schon einmal Gedanken, was ihr alles unternehmen wollt.

Auf einer zahlreicheren Erscheinung freut sich das Jugendtreff-Team



TSV SIPPLINGEN

Generalversammlung

Am Samstag, den 8. April 2006, um 20.00 Uhr, im Clubhaus TSV Sipplingen. Zu dieser Versammlung sind die Mitglieder des TSV herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassenswart
4. Bericht der Fachwarte
5. Bericht Vorstand
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Anträge zur Generalversammlung
9. Neuaufnahmen u. Vereinsaustritte
10. Die Versammlung hat das Wort

Gerhard Kern
1. Vorstand

Jugendfußball

Spielergebnisse:

B-JUGEND

FC Uhl ding en - SG Sippl in gen 7:0
SG Sippl in gen - TuS Meers burg 2:0

D-JUGEND

SG Hö din gen - SV Kreen heinst.-Leib. 1:1

E-JUGEND

Spvgg F. A. L. - SV Hö din gen 12:0
SV Hö din gen - SC Mark dorf 1:8

Spielvorschau:

B-JUGEND

Sa., 08.04., 16.30 Uhr
SG Hei li gen berg - SG Sippl in gen

C-JUGEND

Sa., 08.04., 16.15 Uhr
SG Sippl in gen - SV Deg gen hau sers tal 2

D-JUGEND

Sa., 08.04., 14.30 Uhr
SG Hö din gen - FC Über lin gen 2

E-JUGEND

Sa., 08.04., 12.30 Uhr
FC Uhl ding en - SV Hö din gen

SG Sipplingen-Hödingen

Ergebnisse vom Wochenende:

SG SH I - SV Groß schö nach II 2:0 (1:0)
SG SH II - FC Be uren/Weild. II 3:0 (3:0)

Ers ter Sieg

Im ersten Heimspiel der Rückrunde konnte unsere Mannschaft am Wochenende einen verdienten Sieg erzielen. Von Beginn an sahen die Zuschauer ein Spiel auf ein Tor und es war klar, dass wir die drei Punkte für uns behalten wollten. Mit der verdienten Führung in der ersten Hälfte wurden wir für unsere Bemühungen belohnt. Zusätzlich gerieten die Gegner durch einen Platzverweis aufgrund einer Unsportlichkeit noch in Unterzahl. In der 2. Hälfte war unsere Mannschaft läuferisch und spielerisch klar überlegen. Hier machte sich auch die Unterzahl der Gegner bemerkbar. Trotz vieler Chancen wollte uns kein weiterer Treffer gelingen. Erst kurz vor Spielende fiel schließlich das hochverdiente 2. Tor und die drei Punkte waren uns sicher.

Klare Sache

Gegen das Tabellenchlusslicht aus Beuren ließ unsere 2. Mannschaft nichts anbrennen. Schon nach wenigen Minuten fiel das erste Tor und bis zur Halbzeit bauten wir die Führung weiter aus. In der Anfangsphase hatten die Gäste zwar auch noch die ein oder andere Chance, doch vor allem in der 2. Hälfte hatten wir das Spiel klar im Griff. Mit der Führung im Rücken konnten wir die 2. Hälfte ruhiger angehen lassen. Da die Gegner nicht mehr zulegen konnten, waren der Sieg und der Endstand verdient.

Die nächsten Begegnungen:

Freitag, den 07.04.2006

FC RW Sa lem III - SG SH II,
um 19.00 Uhr in Neufrach



Der kleine Rennfahrer wird 60?

Überraschen Sie ihn doch mit einer
Familienanzeige!

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter

Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 07771/ 93 17 11 • Fax: 07771/ 93 17 40
e-mail: Anzeigen@Primo-Stockach.de
www.primo-stockach.de

Sonntag, den 09.04.2006

SV Ill men see - SG SH I,
um 15.00 Uhr in Ill men see

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert: Neue Gesundheitsinfos im Internet

Seit dem 14. Februar 2006 gibt es ein neues Internet-Portal, das wichtige Gesundheitsinformationen für die Bürger bereithält. Es kann unter www.gesundheitsinformation.de aufgerufen werden. Nach Angaben von Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt, die die Web-Seite freigeschaltet hat, handelt es sich um abhängige, objektive und geprüfte Erkenntnisse zum Thema Gesundheit. Mit diesen neuen Web-Seiten wollen man den Menschen verlässliche Informationen bieten. Die für dieses Portal vorgesehenen Gesundheitsinformationen werden vom im Rahmen der Gesundheitsreform 2004 gegründeten Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) ausgewählt und in allgemein verständliche Form gebracht. Unter www.gesundheitsinformation.de soll es fortan sowohl Basisinformationen zu wichtigen Organen und häufigen Krankheiten als auch Antworten auf häufige Fragen geben. Ebenso will man mit weit verbreiteten Irrtümern aus dem Gesundheitsbereich aufklären. Stichwörter und eine Suchmaschine helfen beim Auffinden der gewünschten Infos.



ZU VERSCHENKEN

80 l Elektroboiler AEG,
ca. 4 Jahre alt, voll funktionsfähig.
Tel. 6 13 97